



Die Kollision zwischen einem Nasa-Raumfahrzeug und dem Asteroiden findet in 30 Tagen statt und soll es ermöglichen, den Asteroiden von seiner derzeitigen Bahn abzulenken.

Die am 23. November 2021 gestartete DART-Mission ist nur noch einen Monat davon entfernt, ihr Ziel zu erreichen. Das Raumschiff der Nasa wird am 27. September absichtlich mit einem Asteroiden kollidieren.

Obwohl sich der Asteroid nicht auf Kollisionskurs mit der Erde befindet, ist die Mission ein Test, um zu sehen, ob die „kinetische Aufpralltechnologie“ funktionieren würde, um Asteroiden abzulenken, die unseren Planeten in der Zukunft bedrohen könnten.

Die Menschheit soll in die Lage versetzt werden, für den Fall einer zukünftigen Bedrohung durch einen Einschlag gewappnet zu sein.

Wenn die Mission erfolgreich ist, dann „glauben wir, dass diese Technik Teil eines Abwehrsystems sein kann, dessen Aufbau wir gerade beginnen, um Asteroiden abzulenken“, sagte Lindley Johnson von der Abteilung für planetare Verteidigung der Nasa beim Start der Mission im November vergangenen Jahres.

Derzeit sind etwa 27.000 Asteroiden auf Umlaufbahnen in der Nähe des blauen Planeten bekannt. Der Asteroid Bennu mit einem Durchmesser von 500 Metern ist laut Nasa einer der beiden Asteroiden in unserem Sonnensystem, die das größte Risiko für die Erde darstellen. Bis zum Jahr 2300 liegt das Risiko einer Kollision jedoch nur bei 0,057 Prozent.